

**Bestellangaben**

## HVM 061 - 005 - 1200 - XX - E1

<b>Typ</b>	
061	
<b> Nenndurchfluß</b>	
QN bei $\Delta p = 70$ bar	
001 l/min	
003 l/min	
005 l/min	
<b>Dichtungsarten</b>	
1 Perbunan	
2 Viton	
3 Butyl	
4 Vulkollan	
5 Ethylen-Propylen	
<b>Widerstand / Spule [R20]</b>	
2 32,5 $\Omega$ (2x65 $\Omega$ parallel)	
3 65 $\Omega$ (1Spule)	
<b>Überdeckungsart</b>	
0 Nullüberdeckung	
1 Überdeckung	
2 Unterdeckung	
<b>Größe der Überdeckung</b>	
positiv oder negativ	
1..9	
<b>Konstruktionsstand</b>	
Werksfestlegung	
<b>Elektronik</b>	
E1 Spannungseingang $\pm 10V$	
E2 Stromeingang 4...20mA P nach A	
E3 Stromeingang 4...20mA P nach B	

**7.Zubehör:**

Bezeichnung			Best.-Nr
Kabeldose, gerade	3pol.	KE 79-3406-52-03	10249
Kabeldose, Winkel	3pol.	KE 79-3408-52-03	10250
Kabeldose	7pol.	KE CA 06 COM 14S 7S	21855
Anschlußplatte	NG 6	HZ 050	39276
Spülplatte	NG 6	HZ 062	39686
Box-Verstärker		BOE XXX-25-0-5-0A	46965

**Wichtige Hinweise:**

Die Montagefläche für das Ventil sollte eine Ebenheit von 0,02mm und eine max. Rauhtiefe von 5 $\mu$ m aufweisen. Die hydraulische Nullpunkt-Einstellung erfolgt mittels Sechskantschraubendreher S8 DIN 911. Der maximal zulässige Druck in der Tankleitung ist 10 bar. Ventile für andere Betriebsmedien (z.B. Phosphat-Ester, Bremsflüssigkeit, Skydrol, Mil-Öle) sind auf Anfrage lieferbar. Ventile mit geknickter Kennlinie sind lieferbar. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Stand 10/2001